

Popillia japonica - Japankäfer



Popillia japonica (POPIJA) - <https://gd.eppo.int>

Quelle: © Matteo Maspero, Centro MiRT - Fondazione Minoprio (IT) <https://gd.eppo.int/taxon/POPIJA/photos>



Martino Buonopane Popillia japonica (POPIJA) - <https://gd.eppo.int>

Quelle: © Martino Buonopane (Plant Protection Service, Lombardia); <https://gd.eppo.int/taxon/POPIJA/photos>

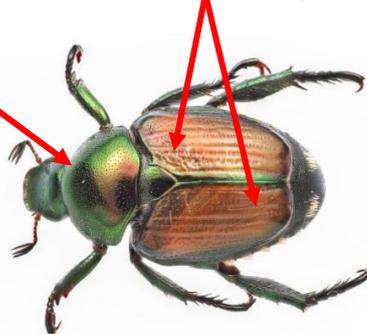
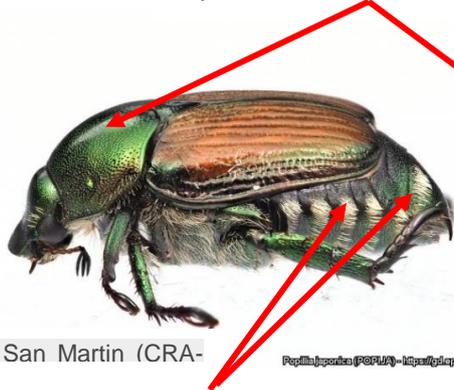
Der Japankäfer ist ein Vertreter der Familie der Blatthornkäfer, zu der auch der heimische Mai- oder Gartenlaubkäfer zählt. Die Käferart stammt ursprünglich aus Japan, wo er aufgrund von natürlichen Fressfeinden unbedeutend ist. In den USA wurde der Käfer schon vor etwa 100 Jahren eingeschleppt und stellt dort eine Plage dar. Sein Wirtspflanzenkreis beherbergt über 300 unterschiedlichste Pflanzenarten (Laubgehölze, landwirtschaftliche Kulturen (Mais) und Wiesen, insb. auf tendenziell feuchten Flächen mit lehmigen schweren Böden). In Italien besonders hohe Schäden im Stein- und Beerenobst, im Weinbau, im Grünland und auf Rasenflächen (Fußball-, Golfplätze etc.).

Merkmale

Kopf und Thorax metallisch-grün

Kupferfarbene Flügeldecken

Larven = typisch C-förmige Engerlinge



© Gilles San Martin (CRA-

Popillia japonica (POPIJA) - <https://gd.eppo.int>

© Gilles San Martin (CRA-W)

© Gilles San Martin (CRA-

12 weiße, behaarte Stellen (Haarbüschel) am Hinterleib - je 5 seitlich und 2 größere Punkte am Hinterende



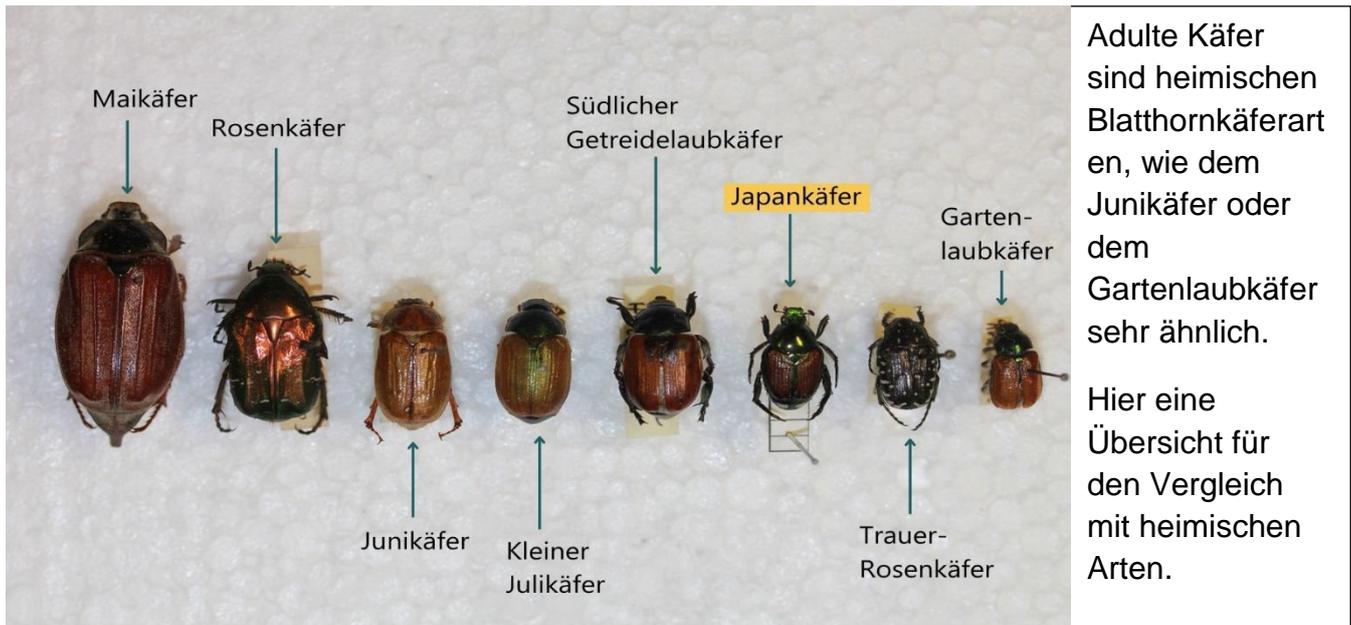
© Matteo Maspero (IT)



© Andrea Tantardini, Lombardy (IT)

Quelle Bilder: EPPO
<https://gd.eppo.int/taxon/POPIJA/photos#>

Verwechslungen mit heimischen Käferarten



Adulte Käfer sind heimischen Blatthornkäferarten, wie dem Junikäfer oder dem Gartenlaubkäfer sehr ähnlich.

Hier eine Übersicht für den Vergleich mit heimischen Arten.

©Anna Moyses / AGES; <https://www.ages.at/pflanze/pflanzengesundheit/schaderreger-von-a-bis-z/japankaefer>

Maßnahmen

- Der Japankäfer zählt zu den Prioritären Quarantäneschadorganismen in der EU – ein Verdacht des Auftretens ist daher beim Amtlichen Landespflanzenschutzdienst zu melden.

KONTAKT:

Amtlicher Pflanzenschutzdienst Kärnten

Abteilung 10 - Land – und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum

Mießtaler Straße 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee

Telefon: 050 536 11417 oder DW 11418

E-Mail: abt10.pflanzenschutz@ktn.gv.at

- Zusätzlich können sie im Verdachtsfall die Meldeplattform unter <https://tforms.ages.at/japankaefer-meldungen/meldung-japankaefer> nutzen.
- **VORSICHT** beim Zukauf von Pflanzen aus Befallsgebieten – vor allem Pflanzen mit Erdballen oder Topfpflanzen zählen zu Hochrisikowaren und sollten unbedingt auf Engerlinge untersucht werden.
 - Aktuelle Befallsgebiete in der EU unter <https://www.ages.at/pflanze/pflanzengesundheit/schaderreger-von-a-bis-z/japankaefer>